

Pressemitteilung

der Kreishandwerkerschaft Heilbronn-Öhringen

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Kreishandwerkerschaft Heilbronn-Öhringen zur Lehrstellensituation: „Noch Chancen für unversorgte Jugendliche“

„Wer bis jetzt keine Lehrstelle hat, muss die Flinte nicht ins Korn werfen. Im Handwerk sind noch Ausbildungsplätze zu besetzen“, erklärt der Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Heilbronn-Öhringen, Ralf Rothenburger. Zwar habe das neue Ausbildungsjahr zum 1. September begonnen. „Ein Einstieg in die Ausbildung ist aber durchaus in den nächsten Wochen möglich. Wer ausbildungsfähig und ausbildungswillig ist, hat auch jetzt noch gute Chancen auf einen attraktiven Ausbildungsplatz“, so Rothenburger. Die Kapazitäten seien kurzfristig wieder verfügbar geworden, da Jugendliche ihre zugesagte Stelle nicht angetreten haben. Hauptgeschäftsführer Mühleck ergänzt: „Allen Jugendlichen, die noch ohne Lehrvertrag sind, empfehlen wir, sich unter www.azubi-handwerk.de zu informieren oder sich direkt an die Berufsberater der Agenturen für Arbeit zu wenden.“ Bei den abgeschlossenen Lehrverträgen mit Meister-Fachbetrieben der Innungen zeichnet sich eine ordentliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr ab. „Unser hohes Ausbildungsengagement in den Innungsbetrieben sorgt unverändert wie kein anderer Wirtschaftsbereich für den dringend benötigten qualifizierten Berufsnachwuchs“ so Mühleck weiter.

Heilbronn, 4. Oktober 2011

Geschäftsstelle:
Ferdinand-Braun-Straße 26
74074 Heilbronn

Telefon:
07131-9358-0
Telefax:
07131-935888

E-Mail:
info@handwerks.org
Internet:
www.handwerks.org

Bankverbindung:
Volksbank Heilbronn
BLZ 620 901 00
Kto. 105 400 009